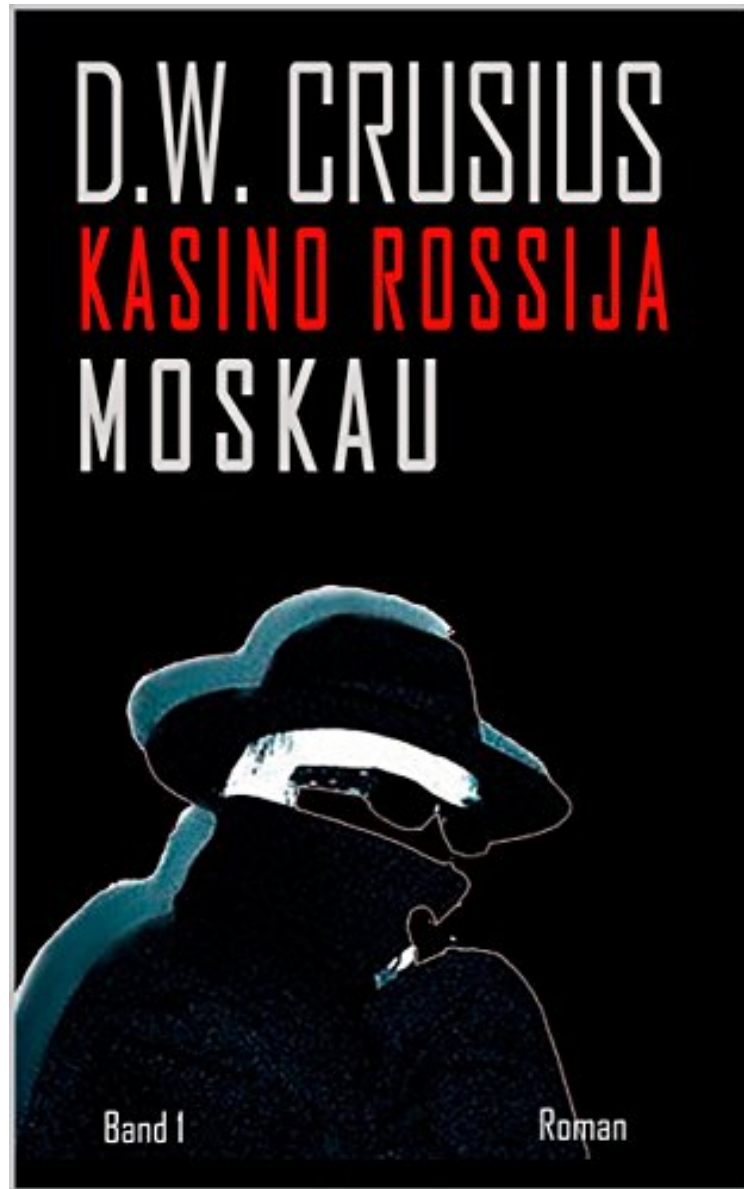


(Get free) Kasino Rossija (1): Moskau

Kasino Rossija (1): Moskau

Von D.W. Crusius

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #238959 in eBooksVerffentlicht am: 2012-01-15Erscheinungsdatum: 2012-01-15File Name: B006Y6EBJA | File size: 46.Mb

Von D.W. Crusius : Kasino Rossija (1): Moskau before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kasino Rossija (1): Moskau:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Schwalbe aus MoskauVon TemboRussland ist erstarrt in Militarismus, emotionaler Klte und Antikapitalismus, scheinbar. Aber der Kalte Krieg geht langsam zu Ende und ein neuer , diesmal heier Waffengang ganz anderer Art

bricht sich Bahn. Geschäft und Geschäftemacher, verbinden schon kurz vor dem Mauerfall Ost und West. Neue Achsen ergeben sich und Robert, ein kleiner aber wichtiger Mann in diesem schmutzigen Spiel um Geld, Macht und Einfluss wird hineingezogen in diesen Strudel der Ereignisse, die ihm mehr als einmal den Boden unter den Füßen wegzuziehen drohen. Als dann auch noch eine KGB Schwalbe auf ihn angesetzt wird, muss er der eigenen Eitelkeit Herr werden, um nicht unterzugehen. Auch Banken und ihre geheimen Wege und Mittel machen es ihm dabei wirklich nicht leichter. Detlev Crusius, ein Insider, ein Dabeigewesener und Augenzeuge sorgt in diesem Thriller für die richtige Mischung aus Authentizität, Realistik und Spannung. Er lässt den Leser noch einmal hautnah diese Zeit erleben und verstehen was wirklich passiert und er zeigt ihm fast ungeschminkt die Welt hinter der Welt, wie wir sie kennen. Wenn schon dieser erste Band der Trilogie den Leser fesselt, wie selten, was ist dann erst von zweiten und dritten Band zu erwarten. Ich jedenfalls bin mehr als gespannt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mörderische Treibjagd Von Saint-Amand Die Jagd ist eröffnet! Mitten in den wilden Umbruchzeiten des Jahres 1985, als Gorbatschow damit beginnt, das scheinbar für alle Ewigkeiten fest gemauerte Sowjetimperium in den Abtritt der Geschichte zu spülen, gerät ein politisch wie wirtschaftlich völlig unbedeutender westdeutscher Software-Entwickler ins Visier von Geheimdiensten, Banken und (Kalter)Kriegsgewinnlern. Sie alle sind hinter etwas her, von dessen wahrem Wert der völlig überraschte Kleinunternehmer bislang nichts wusste: Es geht um seine Kontakte zu Geldinstituten und Treuhändern in der Schweiz, die in diesem ganz speziellen Fall professionell arbeitenden Insidern mehr als nur Konto- und Telefonnummern bieten. Unter der gegenwärtigen politischen und wirtschaftlichen Groverwehrlage eröffnen sie nichts weniger als den umfassenden Zugriff auf Geld und Macht. Und um diese verschlossene Quelle jetzt schnell zum Sprudeln zu bringen, wird eine attraktive KGB-Agentin auf den ahnungslosen Mann angesetzt... Mit Band 1 Moskau setzt Detlev Crusius einen wirklich fulminanten Startschuss für seine Polit-Thrillerserie Kasino Rossija. In einem von der ersten bis zur letzten Seite von atemberaubender Spannung knisternden Stil schildert der Autor, der das große Geschäft hinter den Kulissen von Politik und Finanz(welt) aus eigenem Erleben bis ins Detail kennt, den Beginn der mörderischen Treibjagd auf den hilflosen Mr. Nobody. Damit beweist er nicht nur spannungsliterarische Meisterqualitäten, sondern legt gleichzeitig eine ebenso scharf konturierte wie demaskierende Charakterstudie jener Mächte vor, die in allen politischen Systemen stets gern im Hintergrund bleiben, um dort möglichst ungestört ihre Interessen verfolgen zu können. Man kann auf die nächsten Folgen nur gespannt sein. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Historische und schriftstellerische Kompetenz spannend verpackt Von Customer Jeder neu entdeckte Autor weckt Erwartungen im Leser und es hinterlässt immer eine bittere Note, wenn man nicht findet, was man sich erwartet. Deshalb ist es für den Rezensenten eine Freude, wenn es nichts zu kritisieren gibt. Hier stimmt einfach alles: Grammatik, Orthographie und Interpunktion ebenso, wie die historischen Daten. Die Geschichte entwickelt rund um Robert, der sich Mitte der 80er-Jahre der Willkür der russischen Verantwortlichen für Importe aussetzt und zwischen Wodkaströmen und fettreichem Essen versucht einen geschäftlichen Erfolg für seine Firma zu landen, ist so realistisch erzählt, dass man sich an das mulmige Gefühl erinnert, das man damals ab der Passkontrolle im Flughafen Sheremetjevo fühlte. Daher wundert man sich auch nicht, dass der unbedeutende deutsche Inhaber einer kleinen Firma vom Geheimdienst observiert und schließlich kontaktiert wird. Alternde Geheimdienstler, politische Intrigen und Korruption sind die Zutaten dieser spannenden Geschichte, die in das (damalige noch) Steuerparadies Schweiz führt. Meine Empfehlung: eine lesenswerte, niveauvolle Lektüre, die man mit Vorfreude auf die nächsten Bücher der Serie beendet!

Kurzbeschreibung Moskau Band 1 Moskau 1985. Gorbatschow hat in Moskau die Macht bernommen und die Welt verändert sich. Robert ist Inhaber einer kleinen Softwarefirma in Westdeutschland. Scheinbar zufällig lernt er Russen kennen, die ihn nach Moskau einladen. Software soll er liefern. Sehr bald erkennt er, dass die angeblichen Softwaregeschäfte nur ein Vorwand sind. Tatsächlich geht es um seine Beziehungen zu Schweizer Banken und den Treuhänder Urs Brkli in Zürich. Der KGB setzt eine Russin auf ihn an. Kurzbeschreibung Moskau Band 1 Moskau 1985. Gorbatschow hat in Moskau die Macht bernommen und die Welt verändert sich. Robert ist Inhaber einer kleinen Softwarefirma in Westdeutschland. Scheinbar zufällig lernt er Russen kennen, die ihn nach Moskau einladen. Software soll er liefern. Sehr bald erkennt er, dass die angeblichen Softwaregeschäfte nur ein Vorwand sind. Tatsächlich geht es um seine Beziehungen zu Schweizer Banken und den Treuhänder Urs Brkli in Zürich. Der KGB setzt eine Russin auf ihn an. ber den Autor und weitere Mitwirkende Detlev Crusius muss sich für seine Romane nur wenig ausdenken. Er hat viele Jahre in Russland, Nahost und in Libyen gearbeitet. Die Küsten Afrikas bereiste er als Matrose hinunter bis zum Kap der Guten Hoffnung, das Innere des Kontinents im Jeep, auf dem Kamel und auch zu Fuß. Aus eigenem Erleben kennt er die Tricks der Waffenhändler, der Treuhänder in Zürich und die der Banken. Die Methoden der Schlappe des KGB und seiner westlichen Gegenspieler hat er schmerzhaft am eigenen Leib erlebt. Er sagt - ich schreibe aus meinem Kopf ab. Und wenn das nicht reicht, nehme ich die Köpfe meiner Freunde hinzu. Geboren 1942 in Landsberg/Warthe, aufgewachsen in Gstrow, Krefeld und auf vielen Stationen dazwischen. Ausbildung - etwas licherlich, grtenteils auf Reisen, weniger auf Schulen. Reisen nehmen einen großen Teil seines Lebens ein, besonders die Jahre bei der

Handelsmarine. Diese Phase beeinflusst ganz wesentlich sein Schreiben. Detlev Crusius hat gelebt und gearbeitet in Krefeld, Kln, Frankfurt, Berlin, Hamburg, Dresden, Rom, London, Moskau, Riad, Jeddah, Tripolis, Damaskus und Zrich. Zu seiner Biografie gehren auch vier Jahre Gefngnis, wegen Versto gegen das Auenwirtschaftsgesetz und das UN-Embargo gegen Libyen. Er ist mit einer Russin verheiratet und lebt in Spanien.